
80

Jugendliche bewarben sich für unsere acht Lehrstellen für die Berufsausbildung im August 2020.

170 Tonnen

CO₂ werden jährlich eingespart, weil wir unseren Geschäftssitz am Postplatz mit Wasser aus dem Zugersee heizen und kühlen; dies entspricht 541'000 Kilometer Fahrt mit einem Mittelklassewagen mit Benzin.

540 Mio.

Franken hat die Zuger Kantonalbank in den vergangenen zehn Jahren an die Aktionäre ausgeschüttet.

Nachhaltigkeitsbericht

Nachhaltiges und verantwortungsvolles Handeln bildet für die Zuger Kantonalbank die Grundlage für eine dauerhaft erfolgreiche Geschäftstätigkeit. So schaffen wir nachhaltigen Nutzen für unsere Kunden, Aktionäre, Mitarbeitenden und die Zuger Bevölkerung.

Nachhaltigkeitsbericht

Die Zuger Kantonalbank nimmt ihre gesellschaftliche Verantwortung sehr ernst. Wir verfolgen eine nachhaltige Geschäftspolitik und fördern die Entwicklung der Wohn- und Arbeitsregion Zug. Als verlässliche Geschäftspartnerin und attraktive Arbeitgeberin schaffen wir für unsere Anspruchsgruppen langfristigen Nutzen.

Nachhaltiges Handeln ist die Grundlage für unseren Geschäftserfolg

Verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln ist fester Bestandteil der Strategie der Zuger Kantonalbank. Wir sind eine zuverlässige, integre Geschäftspartnerin und legen an unser Handeln einen hohen Wertmassstab. Unser Geschäftserfolg basiert auf respektvollem Umgang mit allen Anspruchsgruppen. Deshalb übernehmen wir Verantwortung für

unsere Geschäftstätigkeit: Weil wir dauerhaft Mehrwert und volkswirtschaftlichen Nutzen schaffen wollen, gilt unsere erste Verpflichtung dem langfristigen wirtschaftlichen Erfolg unserer Bank.

die Gesellschaft: Mit unserem langjährigen Engagement in den Bereichen Kultur, Gesellschaft und Sport tragen wir zu einer lebenswerten Wohn- und Arbeitsregion Zug bei.

unsere Mitarbeitenden: Als verlässliche und attraktive Arbeitgeberin fördern wir die Entwicklung unserer Mitarbeitenden auf allen Ebenen.

die Umwelt: Wir tragen Sorge zu den natürlichen Ressourcen, senken unseren CO₂-Ausstoss langfristig und setzen auf erneuerbare Energien.

Geschäftstätigkeit: dem langfristigen Erfolg unserer Bank verpflichtet

Die Wertschöpfung der Zuger Kantonalbank bleibt auf hohem Niveau

Die Wertschöpfungsrechnung ergänzt unsere klassische Finanzberichterstattung. Sie steigert die Transparenz, illustriert die Leistungsfähigkeit, Wirtschaftlichkeit und Produktivität der Zuger Kantonalbank und quantifiziert den für die Anspruchsgruppen und für das Unternehmen selbst geschaffenen Mehrwert.

Im Berichtsjahr nahm die Wertschöpfung leicht um 0,8 Prozent auf 174,4 Mio. Franken ab. Damit verbleibt die Wertschöpfung der Zuger Kantonalbank auf konstant hohem Niveau. Dies verdeutlicht unsere effiziente Arbeitsweise und die erfolgreiche Positionierung im herausfordernden Marktumfeld.

Entstehung der Wertschöpfung

in 1'000 Franken (gerundet)	2019	2018
Unternehmensleistung inkl. Ausserordentlicher Erfolg	219'580	221'711
1 ■ Sachaufwand	-32'986	-32'863
2 ■ Abschreibungen	-12'184	-12'894
3 ■ Wertberichtigungen/Rückstellungen/Verluste	-43	-225
4 ■ Wertschöpfung	174'367	175'728

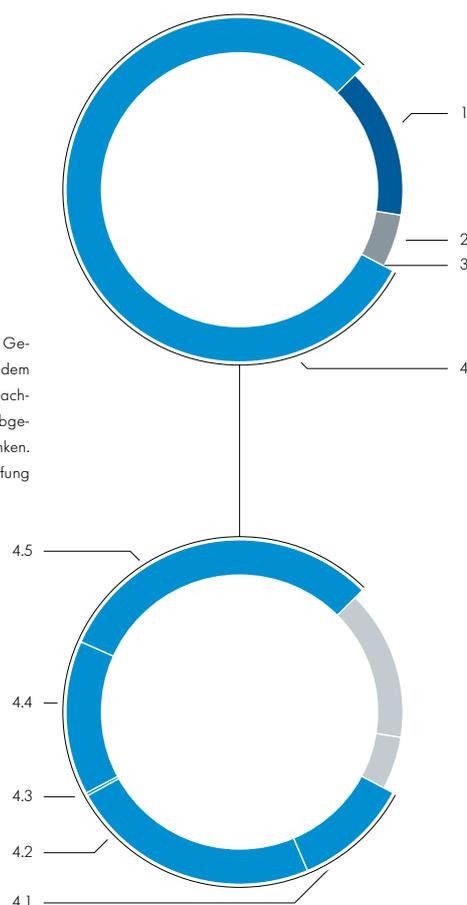
Auf der Einnahmenseite entspricht die Unternehmensleistung dem in der Erfolgsrechnung rapportierten Geschäftsertrag ohne die Veränderungen von ausfallbedingten Wertberichtigungen sowie ohne Verluste aus dem Zinsengeschäft, jedoch inklusive Ausserordentlicher Erfolg. Von dieser Bruttoleistung werden die Positionen Sachaufwand, Abschreibungen sowie Wertberichtigungen, Rückstellungen, Verluste gemäss Erfolgsrechnung abgezogen. Im Berichtsjahr generierte die Zuger Kantonalbank eine Nettowertschöpfung von rund 174,4 Mio. Franken. Im Jahresvergleich resultiert ein leichter Rückgang von 0,8 Prozent oder 1,4 Mio. Franken. Die Wertschöpfung je Mitarbeitenden betrug 435'427 Franken.

Verwendung der Wertschöpfung

in %	2019	2018
4.1 Stärkung der Reserven (Selbstfinanzierung)	13,6	17,0
4.2 Öffentliche Hand	29,2	26,8
4.3 Gemeinnützige und kulturelle Organisationen	0,5	0,5
4.4 Privataktionäre	18,2	18,0
4.5 Mitarbeitende	38,5	37,6

Die Ausgabenseite illustriert in prozentualer Form, für welche Anspruchsgruppen die geschaffenen Werte eingesetzt wurden. Mit 38,5 Prozent ging auch im Jahr 2019 der grösste Anteil in Form von Salären und Vergütungen an die Mitarbeitenden der Zuger Kantonalbank. Zur Stärkung der Reserven verwendete die Zuger Kantonalbank 13,6 Prozent der geschaffenen Werte. Der Beitrag an gemeinnützige Organisationen und Zuger Vereine liegt bei 900'000 Franken. Das heisst, wir verwenden wiederum 0,5 Prozent der geschaffenen Werte für diesen Zweck.

Die solide Eigenkapitalausstattung ermöglicht der Zuger Kantonalbank eine konstante Ausschüttung der Dividende. 18,2 Prozent der generierten Wertschöpfung schütten wir an die Aktionäre aus (Vorjahr 18,0 Prozent). Unter Berücksichtigung der Dividende an den Kanton Zug, der Abgeltung der Staatsgarantie und der Steuern erhielt die öffentliche Hand insgesamt 29,2 Prozent des geschaffenen Wertes.



Wir setzen auf verantwortungsvolles Investieren

Gemeinsam mit der Fundinfo AG – einer unabhängigen Anbieterin von Fonds-Research – hat die Zuger Kantonalbank 2019 ein Angebot an nachhaltigen Anlagemöglichkeiten nach den sogenannten ESG-Kriterien erarbeitet. ESG steht dabei für «environment, social, governance», also Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Die Fundinfo AG, die die United-Nations-Prinzipien für verantwortungsvolles Investieren unterzeichnet hat, analysiert zusammen mit renommierten Partnern eine Vielzahl von Fonds auf deren Nachhaltigkeit. Diese Analysen stehen ausschliesslich institutionellen Kunden wie zum Beispiel Banken, Vermögensverwaltern oder Pensionskassen zur Verfügung. Dank der Zusammenarbeit mit der Fundinfo AG erhalten unseren Kundinnen und Kunden eine interessante Auswahl an nachhaltigen Anlagefonds.

Mitarbeitende legen hohen Wert auf eine ganzheitliche Beratung

Bei ihren Anspruchsgruppen geniesst die Zuger Kantonalbank hohes Ansehen und grosses Vertrauen. Darauf bauen wir und pflegen mit unseren Kunden und allen anderen Anspruchsgruppen eine inspirierende Partnerschaft. Sie ist der Kern unserer Marke. Im Zentrum stehen drei Werte: Wir zeigen Interesse am Menschen, wir legen Wert auf eine hohe Sicherheit, und wir leben die Zuger Vielfalt. Diesen Werten folgen wir im Alltag, sei es in Gesprächen, in Briefen oder bei Anlässen. Im Berichtsjahr haben sich alle Mitarbeitenden damit auseinandergesetzt, wie sie ihre Wirkung gegenüber den Anspruchsgruppen weiter verbessern und so die inspirierende Partnerschaft stärken können.

Zusammen mit der überdurchschnittlich robusten Eigenkapitalbasis bildet das Vertrauen in unsere Marke ein solides Fundament für unseren geschäftlichen Erfolg. Der Verhaltenskodex der Zuger Kantonalbank beschreibt ergänzend die ethischen Grundwerte und die professionellen Standards, die für Bankrat, Geschäftsleitung und Mitarbeitende verbindlich sind und unser Handeln leiten.

Aktionäre erhalten attraktive Dividende

In den vergangenen zehn Jahren hat die Zuger Kantonalbank 537,7 Mio. Franken an die Aktionäre ausgeschüttet. Das Eigenkapital nahm im gleichen Zeitraum um 313 Mio. Franken (31,8 Prozent) auf 1,298 Mrd. Franken zu.

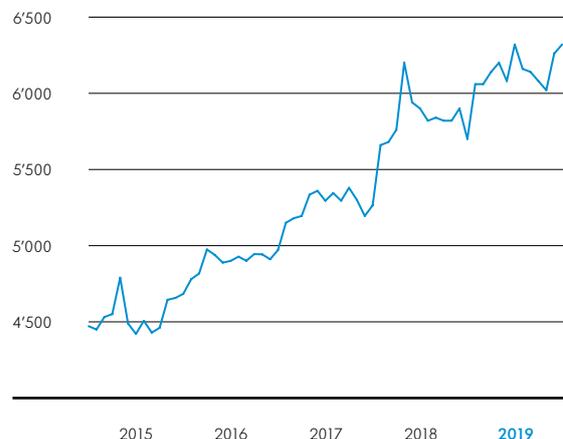
Und auch langfristig sind unsere Aktien eine attraktive Anlage, wie die Kursentwicklung zeigt. Laut der «Handelszeitung» vom 10. Oktober 2019 zählt die Zuger Kantonalbank zu den 15 Schweizer Unternehmen, die am verlässlichsten Dividenden ausschütten.

Unsere Aktien gehören zur Hälfte dem Kanton Zug. Die andere Hälfte liegt in den Händen von über 10'000 Privataktionären, hauptsächlich aus der Region Zug.

Ausschüttung und Dividendenrendite



Kursentwicklung der Zuger Kantonalbank Aktie



Gesellschaft: Engagement für eine lebenswerte Wohn- und Arbeitsregion Zug

Zuger Kantonalbank schafft volkswirtschaftlichen Mehrwert

Bevölkerung und Gemeinwesen in der Wirtschaftsregion Zug profitieren von unseren Aktivitäten: So ist die Zuger Kantonalbank eine bedeutende Steuerzahlerin und die neuntgrößte Arbeitgeberin im Kanton. Wir beschäftigen insgesamt 456 Mitarbeitende und zahlten im Berichtsjahr 67,1 Mio. Franken an Löhnen und Vergütungen, die wiederum als Einkommen versteuert werden – ein Grossteil davon in der Arbeitsregion Zug.

Der Kanton Zug profitiert zudem als Aktionär. Mit einem gesetzlichen Kapitalanteil von 50 Prozent und einem freien Kapitalanteil von 0,1 Prozent fliesst über die Hälfte aller beantragten Dividendenaus-schüttungen an den Kanton – für 2019 sind dies 31,8 Mio. Franken. In den letzten drei Jahren stiegen die Abgaben, bestehend aus den Dividenden, der Abgeltung der Staatsgarantie und den Kantonssteuern, von 30,1 Mio. Franken auf 39,5 Mio. Franken.

Wir engagieren uns für die Wohn- und Arbeitsregion Zug

Die Zuger Kantonalbank ist regional stark verankert und fühlt sich mitverantwortlich für die Entwicklung der Wohn- und Arbeitsregion Zug. Mit unserem Engagement für gemeinnützige und kulturelle Organi-sationen geben wir der Bevölkerung einen Teil der Wertschöpfung zurück. Im Berichtsjahr sprachen wir Beiträge von rund 900'000 Franken. Dabei steht der gemeinnützige Gedanke im Vordergrund; wir erwarten keine Gegenleistungen.

Die nachfolgend aufgeführten Projekte sind Beispiele für unser Engagement bei über 700 gemeinnützigen Institutionen und in der Freiwilligenarbeit im Kanton Zug.

Sport

Am Moränen-Cup in Menzingen messen sich rund 450 Turnerinnen und Turner in verschiedenen Diszipli-nen wie Bodenturnen, Reck und Barren. Ein Sportfest für die ganze Bevölkerung. Der STV Menzingen hat diesen grossen Anlass bereits zum sechsten Mal organisiert.

Kultur

Das einzigartige Waldstock Open Air Spektakel findet seit 20 Jahren an einem idyllischen Platz in Steinhausen statt. Der Verein Waldstock mit über 300 freiwilligen Helferinnen und Helfern bot auch im Jubiläumsjahr ein tolles Programm für jedermann.

Gesellschaft

Die Frauengemeinschaft Cham feierte 2019 unter dem Motto «Sternstunden» ihr 100-Jahr-Jubiläum. Sie ist mit rund 900 Mitgliederinnen der grösste Verein in Cham, fest im Dorfleben verankert und organi-siert jährlich über 90 Anlässe im soziokulturellen Bereich für Frauen jeden Alters.

Letzte Jubiläumsprojekte werden umgesetzt

Aus unserem Wettbewerb zum 125-Jahr-Jubiläum wurden im Berichtsjahr drei weitere Projekte vorangetrieben:

- Im Mai 2019 fand die Eröffnung des umgebauten Pfadiheims Choller statt; dieses kann jetzt ganz-jährig genutzt werden.
- Das «Bistro im und für Zug» öffnete im Oktober 2019 für die vereinsinterne Nutzung; zu einem späteren Zeitpunkt soll es auch der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.
- Für den Pumptrack Zug liegen alle Bewilligungen vor, die gesamte Finanzierung ist gesichert. Im März 2020 starten die Bauarbeiten; sie dauern voraussichtlich bis Mai 2020. Danach steht der Pumptrack der Bevölkerung zur Verfügung.

«Wir setzen auf verantwortungsvolles Investieren und bieten unseren Kunden nachhaltige Anlagemöglichkeiten.»

Petra Kalt, Mitglied der Geschäftsleitung

Sponsoring-Engagements für die ganze Bevölkerung

Mit den Sponsoring-Engagements wollen wir unseren Kunden, den Mitarbeitenden und der ganzen Bevölkerung unvergessliche Erlebnisse ermöglichen. Seit vielen Jahren unterstützen wir den Eishockeyclub EVZ, die Theater- und Musikgesellschaft Zug sowie die Schifffahrtsgesellschaft Zug. Beim Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest 2019 war die Zuger Kantonalbank als Königspartnerin mittendrin. Wir verlost an die Zuger Bevölkerung 250 Tagestickets. Daneben unterstützten wir im Berichtsjahr auch regionale Anlässe wie beispielsweise das Zugerberg- und das Morgarten-Schwinget oder das Baarer Abendschwingen. Die Richtlinien zu unseren Sponsoring-Engagements und den Vergabungen sind zu finden unter www.zugerkb.ch/sponsoring.

Mitarbeitende: verlässliche und attraktive Arbeitgeberin

Wir garantieren Chancen- und Lohngleichheit

Als Arbeitgeberin bieten wir unseren Mitarbeitenden ein intaktes Arbeitsumfeld: Wir garantieren Chancen- und Lohngleichheit, bezahlen marktgerechte Saläre und offerieren attraktive Personalnebenleistungen. Dazu gehören sehr gute Versicherungsleistungen bei Krankheit und Unfall, ein überobligatorischer Mutter- und Vaterschaftsurlaub sowie ein Adoptionsurlaub. Zudem können die Mitarbeitenden bis zu zehn Ferientage kaufen und von Vergünstigungen bei Bankprodukten profitieren. 2019 liess die Zuger Kantonalbank ihr Lohnsystem überprüfen und zertifizieren. Die Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme (SQS) bescheinigt uns die Einhaltung der Lohngerechtigkeit, die Marktfähigkeit unserer Vergütungspraxis und zeichnet uns mit dem Zertifikat «Fair Compensation» aus.

Stete Aus- und Weiterbildung ist uns sehr wichtig

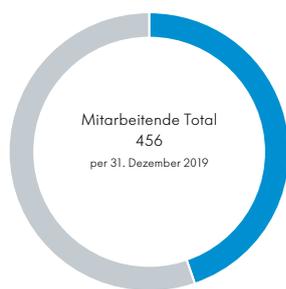
Wir sind die führende Finanzdienstleisterin in der Wirtschaftsregion Zug und eine attraktive Arbeitgeberin. Um diese Position in einem durch hohe Dynamik geprägten wirtschaftlichen Umfeld zu behalten und zu stärken, investieren wir fortlaufend in die berufliche und die persönliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden. Im Berichtsjahr wurden 1 Mio. Franken für Aus- und Weiterbildungsaktivitäten zur Verfügung gestellt.

Wir fördern Talente auf allen Ebenen

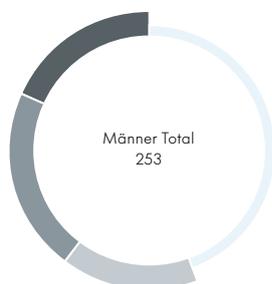
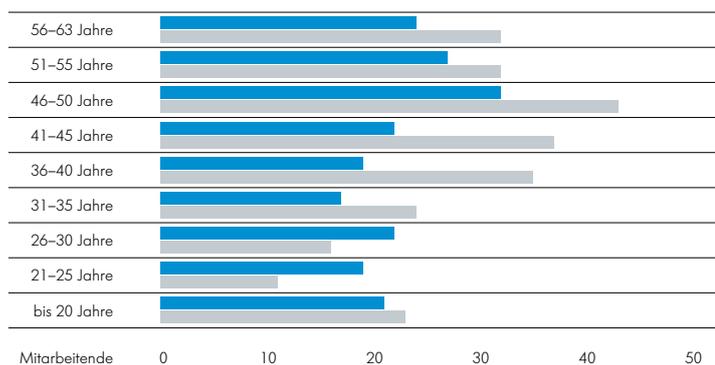
Im Rahmen des jährlichen «Talent Development Process» identifizieren wir Mitarbeitende für höhere Kader- oder Direktionsfunktionen. Die ausgewählten Mitarbeitenden werden individuell gefördert und durch ihre jeweiligen Vorgesetzten eng begleitet. Das Förderprogramm dauert im Durchschnitt zwei bis drei Jahre. In den Jahren 2018/2019 umfasste der Talentpool über 30 Mitarbeitende.

Die Talentförderung bezieht auch Lehrabgänger ein. Diese werden als «Young Talents» identifiziert und erhalten eine Plattform, um auf sich aufmerksam zu machen. Sie übernehmen zum Teil die Funktion eines Praxisbildners und sind für die Lernenden in ihrem Arbeitsbereich verantwortlich. Darüber hinaus bearbeiten sie auf Gesamtbankebene verschiedene Themen und wirken bei Projekten mit. So sammeln die jungen Mitarbeitenden erste Führungserfahrung und werden für die Geschäftsleitung spür- und sichtbar.

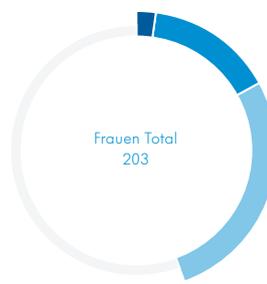
Personalbestand



■ Männer ■ Frauen



Männer
■ Mitarbeiter ■ Kader ■ Direktion



Frauen
■ Mitarbeiterinnen ■ Kader ■ Direktion

Unsere Lehrstellen sind gefragt

Jedes Jahr beginnen acht Lernende bei der Zuger Kantonalbank ihre Berufsausbildung, insgesamt bieten wir 24 Lehrstellen. Alle unsere Lernenden bestanden im Abschlussjahr 2019 das Qualifikationsverfahren; zwei erreichten sogar einen hervorragenden Abschluss. Bei guten Arbeitsleistungen während der Lehrzeit erhalten die Lehrabsolventen nach der Lehre unbefristete oder befristete Arbeitsverträge und können so wertvolle Berufserfahrungen sammeln. Dass die Zuger Kantonalbank ein attraktiver Lehrbetrieb für den Beruf Bankkauffrau/-mann ist, zeigt das hohe Interesse an den Lehrstellen. So bewarben sich rund 80 Jugendliche für den Lehrbeginn im August 2020.

Am Nationalen Zukunftstag am 14. November 2019 durften 21 Kinder den beruflichen Alltag ihrer Eltern oder Verwandten erleben und in die Bankenwelt eintauchen.

«Die Zuger Kantonalbank ist regional stark verankert und fühlt sich mitverantwortlich für die Entwicklung der Wohn- und Arbeitsregion Zug.»

Pascal Niquille, Präsident der Geschäftsleitung

«Als Arbeitgeberin garantieren wir unseren Mitarbeitenden Chancen- und Lohngleichheit.»

Pascal Niquille, Präsident der Geschäftsleitung

Die ehemaligen Mitarbeitenden bleiben mit uns verbunden

Im August 2019 luden wir unsere pensionierten Mitarbeitenden zu einer Führung durch das Festgelände des Eidgenössischen Schwing- und Älplerfests (ESAF) ein. Die grosse Anzahl Teilnehmender zeigt die starke Verbundenheit mit der Zuger Kantonalbank und das hohe Interesse am ESAF.

Pensionskasse sichert ihre Leistungsversprechen

Unsere Mitarbeitenden können auf eine gesunde, leistungsfähige Pensionskasse zählen und profitieren von flexiblen Pensionierungsmöglichkeiten.

Mitarbeitende und Vorgesetzte können sich besser informieren

Die Zuger Kantonalbank erneuert in den kommenden Monaten das Personalinformationssystem. Die Mitarbeitenden und die Vorgesetzten können sich mit der neuen, auch mobil nutzbaren digitalen Lösung einfacher und besser informieren. Zudem vereinfachen sich die Personalprozesse.

Personalkommission organisiert gut besuchte Anlässe

Die Personalkommission vertritt die Interessen der Mitarbeitenden gegenüber der Geschäftsleitung. Sie soll die Unternehmenskultur erhalten und gezielt stärken. 2019 organisierte die Personalkommission verschiedene Anlässe: Der EVZ liess uns hinter die Kulissen blicken, das Kunsthaus Zug führte uns durch die Sammlung. Gut besucht waren auch die Lunch Learnings zum Thema Social Media.

Sport trägt zum Austausch bei

Die unternehmenseigene Sportgruppe mit über 400 Mitgliedern kombiniert sportliche Aktivitäten mit geselligem Austausch. Sie organisiert diverse Anlässe für aktive und ehemalige Mitarbeitende der Zuger Kantonalbank. Vom Bowling über Minigolf und Eishockey bis zum Armbrustschiesen – es hat für jeden etwas dabei. Die Sportgruppe organisiert auch spezielle Events, wie zum Beispiel ein Handballtraining oder einen Segelkurs auf dem Zugersee.

Umwelt: Sorgfältiger Umgang mit natürlichen Ressourcen

Wir sorgen uns um die Umwelt

Es ist unser Ziel, den Energie- und Materialverbrauch sowie den CO₂-Ausstoss langfristig zu senken.

Energie- und Wasserverbrauch

	01.10.2018 – 30.09.2019		01.10.2017 – 30.09.2018	
	Totalverbrauch	Verbrauch/MA Vollzeitstellen effektiv: 403	Totalverbrauch	Verbrauch/MA Vollzeitstellen effektiv: 397
Strom	1'464'416 kWh	3'627 kWh	1'530'431 kWh	3'855 kWh
Fernwärme/Erdgas	291'050 kWh	721 kWh	280'100 kWh	706 kWh
Heizöl	42'519 Liter	105 Liter	54'558 Liter	137 Liter
Wasser	5'875 m ³	15 m ³	6'344 m ³	16 m ³

Energie- und Wasserverbrauch

Der Energie- und Wasserverbrauch bezieht sich auf alle selbstgenutzten Gebäude und Räumlichkeiten. Die Zuger Kantonalbank bezieht ihren Strom zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien, mehrheitlich aus Schweizer Wasserkraft.

Technologie spart Papier und Toner

Durch den vermehrten Einsatz von Tablets und die Optimierung unserer Prozesse sank der Papier- und Tonerverbrauch 2019 gegenüber dem Vorjahr um 7 Prozent. Der Bankrat und die Geschäftsleitung der Zuger Kantonalbank arbeiten mit der Sitzungsmanagement-Software Sherpany und sparen so dank dem elektronischen Austausch von Dokumenten viel Papier. Bei der Produktion von Drucksachen hilft die exakte Planung, Restbestände zu verhindern. Alle unsere Drucksachen sind zudem klimaneutral gedruckt. Die entrichteten Beiträge für die CO₂-Kompensation fliessen unter anderem in ein Klimaschutzprojekt des Waldareals Oberallmig im Kanton Schwyz.

Effiziente Planung reduziert Treibstoffverbrauch

Um unnötige Fahrten zu verhindern, planen und koordinieren wir Transporte zu den verschiedenen Standorten an zentraler Stelle. Der Einsatz von sogenannten Recycling-Bancomaten – diese ermöglichen sowohl Auszahlungen wie auch Einzahlungen – halbiert die Zahl der notwendigen Geldtransporte zu den Automaten. Damit senken wir nicht nur die Betriebskosten, sondern reduzieren auch den Treibstoffverbrauch. Wir legen zudem Wert auf eine konsequente Trennung der Abfälle, recyceln oder verwenden Materialien nach Möglichkeit mehrfach.

Elemente des Promostands erfreuen Wanderer und Biker auf dem Zugerberg

Am Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest in Zug waren wir im Sponsorendorf mit einem Promostand präsent, der von der Korporation Zug gebaut worden war. Das gesamte Holz stammte aus Zuger Wäldern. Schmuckstücke des Stands waren der grosse Brunnen und drei massive Holztische mit Sitzgelegenheiten. Sie werden Wanderer und Biker auf dem Zugerberg weiter erfreuen: Der Brunnen findet beim Rastplatz Oberboden hinter der Schönegg einen neuen Platz. Die drei Holztische mit Sitzbänken stehen auf dem Rastplatz Brandhöchi oberhalb des Bauernhofs Hintergeissboden. Den Erlös von 10'000 Franken aus dem Wasserspiel erhielt die Zuger Institution ConSol.

Auch unsere Mitarbeitenden tragen Sorge zur Umwelt

Zwischen den Standorten sind die Mitarbeitenden oft mit den E-Bikes unterwegs, die von der Zuger Kantonalbank zur Verfügung gestellt werden. Für grössere Distanzen – und auch für die Fahrt zu Kundengesprächen – nutzen sie eines der vier Elektroautos, die sie gegen eine Kostenbeteiligung auch privat verwenden können. Geschätzt wurde auch die kostenlose Tageskarte, die wir den rund 3'200 Aktionären und Gästen auch 2019 für ihre Anreise an die Generalversammlung offerierten.

Wir stärken die Elektromobilität im Kanton Zug

Wir unterstützen den Verein Elektromobilität Zug. Dieser fördert eine nachhaltige, effiziente und umweltbewusste Mobilität und vernetzt Gleichgesinnte untereinander. Zu Anlässen des Vereins laden wir nach Möglichkeit unsere Kunden ein und fördern so den Austausch untereinander.

Energie kommt aus dem Zugersee

Unser Sitz am Postplatz in Zug wird durch den Zugersee geheizt und gekühlt. Nur bei grossen Temperaturschwankungen kommt zusätzlich Gas oder Strom zum Einsatz. Dadurch reduzieren wir den CO₂-Ausstoss um jährlich 170 Tonnen. Zudem haben wir mit der WWZ für unsere Liegenschaften Baarerstrasse 10, 12 und 37 in Zug Anschlussverträge ans Fernwärmenetz Circulago abgeschlossen und ersetzen so unsere Ölheizungen.

Wir fördern Solarstrom

Die Förderung von erneuerbaren Energiequellen ist uns wichtig; deshalb unterstützen wir die Ägerital Energie Genossenschaft oder das Biomasse-Heizkraftwerk in Hünenberg. Zudem betreiben wir unsere Selbstbedienungsgeräte in den vier Geschäftsstellen in Menzingen, Neuheim, Oberägeri und Unterägeri mit Sonnenstrom aus dem Ägerital.